

viride Huds. Um Füßen nicht selten, auch am Falkenstein. **Scopendrium vulgare Smith.** Bei Hohenschwangau.

Zu meinem Beitrag in Heft 4 dieser Zeitschrift, Jahrg. 1897, ist berichtend zu bemerken, dass durch ein Versehen des Setzers die Reihenfolge der verzeichneten Pflanzen ganz unliebsam entstellt ist. Zwischen *Trifolium Thalii* Vill. und *Chrysanthemum coronopifolium* Vill., S. 102, sind die S. 104 unten erwähnten übrigen Papilionaceen und die S. 105 und 106 bis zu *Achillea atrata* aufgezählten Pflanzen einzuschieben, erst dann muss es auf Seite 102 mit *Chrysanthemum coronopifolium* bis zu *Orobanche flava* Mart. auf S. 104 weitergehen, auf welche endlich *Salvia glutinosa* L. S. 106 etc. zu folgen haben.

Berlin, den 30. Dezember 1897.

Litteratur.

Leitfaden für den Unterricht in der Botanik. Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet von Vogel, Müllenhoff und Röseler. Heft I: Kursus 1 und 2. Neue verbesserte und vermehrte Ausgabe mit 24 farbigen Tafeln nach Aquarellen von A. Schmalfuss. Berlin 1898. Verlag von Winckelmann & Söhne. Kartonniert Mk. 1,80.

Die Herausgeber versprechen in der That nicht zu wenig, wenn sie sagen, das mit dieser Botanik etwas bisher nicht vorhandenes geboten wird. Die der neuen Ausgabe beigefügten 24 farbigen Tafeln sind eine wertvolle Ergänzung, die Ausführung ist, soweit dies überhaupt nach dem gegenwärtigen Stand der Technik möglich war, eine so vollendete, dass wir nicht anstehen, den Leitfaden als vorzüglich für den Schulunterricht geeignet zu empfehlen. — Kaum in einem andern Zweig der Naturwissenschaften spielt doch die Farbe eine so wesentliche Rolle wie im Reich der Pflanzen, und besonders deshalb ist es mit Freuden zu begrüßen, dass sich die Herausgeber zu den kolorierten Abbildungen entschlossen haben. Der Schüler gewinnt eine viel unmittelbare Anschauung: für Vergleichszwecke z. B. ist von nicht zu unterschätzender Bedeutung, wenn der Schüler eine möglichst grosse Zahl von Pflanzen ihrem Habitus nach durch die öftere Betrachtung der Bilder leicht erkennen lernt. In bunter Abwechslung und was die Hauptsache, in künstlerisch schöner und naturwahrer Ausführung — ein besonderes Zeichen deutschen typographischen Fortschrittes präsentieren sich die verschiedenen Pflanzen und Pflanzenteile.

Textlich ist gegen die frühere Ausgabe wenig geändert worden; nur dem biologischen Moment wurde diesmal bei der Darstellung mehr Rechnung getragen. — Wir erwarten mit Vergnügen das Erscheinen des zweiten Heftes, das für 1899 angekündigt wird und bemerken nur noch, dass der Preis von 1 Mk. 80 Pf. für das Gebotene ein erstaunlich niedriger ist. Th.

Alpenblumen des Semmering-Gebietes. Kolorierte Abbildungen von 188 auf den niederösterreichischen und nordsteierischen Alpen verbreiteten Alpenpflanzen. Gemalt und mit kurzem Text versehen von Dr. Günther Ritter Beck von Mannagetta.

Wien, Verlag von Carl Gerold's Sohn 1898. In Leinwand gebunden 6 Mk.

Das Büchlein erinnert in seiner ganzen Anlage an die mancherlei prächtig ausgestatteten Alpenfloren, namentlich an die Schröter'sche Taschenflora des Alpenwanderers. Es bietet dem Pflanzenfreund auf den 18 farbigen Tafeln die Abbildungen der wichtigsten Vor-alpen- und Alpenpflanzen des Semmering-Gebietes. Seitdem dieses Gebiet durch die Südbahn-Gesellschaft erschlossen, ist es für die Wiener eine Art Luftkurort geworden. Den zahlreichen Besuchern wird daher das anspruchslose Büchlein, das irgend welche botanische Kenntnisse nicht voraussetzt, willkommen sein, obgleich der immerhin hohe Preis manchen von der Anschaffung abhalten wird. Th.

Zeitungsschau.

Österreichische Botanische Zeitschrift. 1898. Nr. 3. Beck, G. R. v., Die Sporen von *Microchaete tenera* und deren Keimung. — Hackel, E., *Odontelytrum*, Graminearum genus novum e tribu Panicearum. — Murbeck, S., Über eine neue *Alectorolophus*-Art. — Nestler, A., Die Schleimzellen der Laubblätter der Malvaceen. — Pfeiffer v. Wellheim, Beiträge zur Fixierung und Präparation der Süßwasseralgen. — Degen, A. v., Über die systematische Stellung von *Alyssum Dörfleri*. — Schulze, M., Weitere Nachträge zu »Die Orchidaceen Deutschlands«. — Pletzka, A., Über *Colchicum autumnale*, var. *verna*. — Nr. 4. Degen, A. v., Bemerkungen über einige orientalische Pflanzenarten. — Murbeck, S., Eine neue arktische *Gentiana* aus der Sektion *Comastoma*. — Gelert, O., Die *Rubus*-Hybriden des Herrn Dr. Utsch. — Richen, G., Nachträge zur Flora von Vorarlberg und Liechtenstein. — Rick, J., Zur Pilzkunde Vorarlbergs. — Hasslinger, J. v., Variationen in den Blüten von *Papaver Rhoeas*. — Nr. 5. Buchenau, Fr., *Luzula campestris* und verwandte Arten. — Fritsch, K., Zur Systematik der Gattung *Sorbus*. — Richen, G., Nachträge zur Flora von Vorarlberg und Liechtenstein. — Freyn, J., Zur Flora von Obersteiermark. — Heldreich, Th. v., Ergebnisse einer botanischen Exkursion auf die Cykladen. — Cypers, V. v., Beiträge zur Flora des Riesengebirges.

Allgemeine Botanische Zeitschrift. 1898. Nr. 5. Sündermann, F., Neue Primelformen. — Laurell, J. G., Über das nord-europäische *Polygonum Raii* Bab. — Simmer, H., I. Bericht über die Kryptogamenflora der Kreuzeckgruppe in Kärnten. — Geheeb, A., Bryologische Notizen aus dem Rhöngebirge. — Murr, Dr. J., Nachtrag zur Flora von Ober- und Niederösterreich. — Zalewsky, Dr. A., Über das Prioritätsrecht von *Galium elatum* Thuill. — Nr. 6. Petunnikov, A., Über *Carex gracilis* Schk. u. *C. obtusata* Lilj. — Fedtschenko, O., Beitrag zur Flora des Gouvernements Archangelsk. — Dörfler, J., Der jetzige Tauschmodus u. die Wiener bot. Tauschanstalt. — Bauer, Dr. E., Neue und interessante Moose der böhm. Flora. — Murr, Dr. J., Nachtrag zur Flora v. Ober- u. Niederösterreich. — Geheeb, A., Bryologische Notizen aus dem Rhöngebirge. — Römer, J., Der Charakter der siebenbürgischen Flora. —

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Litteratur 153-154](#)